

DIE SALZBURGER
Steuerberater



 **ihr steuerberater**
IHR WIRTSCHAFTSBERATER

Ein Service der Salzburger Steuerberater.

INHALT

Die Wahl der richtigen Rechtsform:

Die Wahl der richtigen Rechtsform für ein Unternehmen ist ein entscheidender Beitrag zum Erfolg. Die Steuerberater helfen dabei.

Einzelunternehmen sind die häufigste Variante Seite 4
Die GmbH hat Vor- und Nachteile Seite 7
Firmengründung als englische Limited Seite 8
Die Personengesellschaft ist einfach zu gründen Seite 14

Die Salzburger Steuerberater

Seiten 9-12

Verträge zwischen Angehörigen und GmbH

Verträge zwischen nahen Angehörigen und der eigenen GmbH haben nach wie vor Erklärungsbedarf. Seite 14

Im Gespräch: Dr. Michael A. Klinger

Dr. Michael A. Klinger über Herausforderung, Berufsbild und Zukunft der Salzburger Steuerberater. Seite 15

Haftet der Geschäftsführer persönlich?

Seite 16

Betriebsübergabe

Niemandem bleibt es erspart, sich für die Zeit „danach“ Gedanken zu machen. Seite 17

Die Unternehmensbewertung

Seite 19

Impressum

Seite 7

Steuerberater sind mehr als nur Steuerberater

Erfolg hat viele Gesichter. Erfolgreichen Personen gemein ist, dass sie von Fachleuten umgeben sind. Experten, wie den Steuerberatern.

Die Zeiten, als es für das Unternehmertum reichte, ein „gutes Händchen“ zu haben sind längst vorbei. Vielseitiges Fachwissen und fundamentale Kenntnis der Betriebswirtschaft sind ebenso nötig, wie die richtige Idee, Fleiß und Durchhaltevermögen. Aber es gibt kaum jemanden, der all die positiven Eigenschaften in einer Personalunion vereint. Und selbst wenn, fehlt im täglichen Geschäftsleben die Zeit, sich immer auf dem aktuellsten Stand der finanztechnischen Neuerungen zu halten. Kompetente Hilfe bietet hier der Steuerberater – und das nicht nur beim Thema „Buchhaltung“, sondern in allen betrieblichen Belangen.

Der Steuerberater als Erfolgsberater

Erfolg kommt nicht nur von harter Arbeit: Das nötige Expertenwissen in Wirtschaftsfragen braucht man auch. Holen Sie es sich bei Ihrem Steuerberater: Er bietet Ihnen betriebswirtschaftliche Analysen und ein Rechnungswesen, das zukunftsorientierte Entscheidungen anhand von Informationen über Erfolgs-



Auch abseits buchhalterischer Belange stehen Steuerberater ihren Klienten mit

potenziale und Schwachstellen erlaubt. Ihr Steuerberater hat das Know How in Sachen Rechnungswesen und in allen Wirtschafts- und Steuerfragen.

Der Steuerberater als Wachstumsberater

Aber wie groß muss Ihr Unternehmen eigentlich werden, damit es sich auch wirklich lohnt? Oder andersrum: Wie klein soll

es bleiben, damit Sie gut davon leben können und nicht „nur für das Finanzamt“ arbeiten?

Fragen, die einfach klingen, aber in der Praxis nicht so ohne weiteres beantwortet werden können.

Denn Wachstumsstrategien verlangen unternehmerische Intelligenz, die nötige Konsequenz – und das richtige, fundierte Know How. Ihr Steuerberater hat es – in Sachen Rechnungswesen

Rat und Tat zur Seite.

und in allen Wirtschafts- und Steuerfragen.

Der Steuerberater als Zukunftsberater

Wird Ihre unternehmerische Zukunft auch so, wie Sie sie geplant haben? Auch auf diese Frage hat Ihr Steuerberater die Antwort. Er definiert mit Ihnen die Erfolgswahrscheinlichkeiten der Zukunft, wirkt bei der Erstellung von Budgets mit und

hilft Ihnen, rechtzeitig Abweichungen von der Planung zu erkennen. Ihr Steuerberater hat das nötige Know How in Sachen Rechnungswesen und in allen Wirtschafts- und Steuerfragen.

Der Steuerberater als Gründungsberater

GmbH? KG? GbR? Einzelunternehmen? An welchem Standort und – wie sieht der Business-

plan aus? Entscheidungen, die Sie rund um die Gründung eines Unternehmens treffen, haben langfristige Auswirkungen auf die Erfolgsperspektive. Sie richtig zu treffen erfordert profundes Know How. Ihr Steuerberater hat es – in Sachen Rechnungswesen und in allen Wirtschafts- und Steuerfragen.

Sprechen Sie mit ihm. Steuerberater sind mehr als nur Steuerberater.

Bild: WWW.BILDERBOX.COM

EDITORIAL



Dr. Michael A. Klinger, Vizepräsident der Kammer der Wirtschaftstreuhänder, Salzburg.
Bild: KLINGER & RIEGER

Ihre Salzburger Steuerberater

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
Sie halten gerade die hoffentlich druckfrische erste Ausgabe der „Salzburger Steuerberater“ in den Händen. Sie wird von den Salzburger Steuerberatern publiziert.
Wir Salzburger Steuerberater machen für Sie nicht nur Ihre Buchhaltung und Ihre Lohnverrechnung. Wir machen für Sie nicht nur Ihre Jahresabschlüsse und Ihre Steuererklärungen. Wir beraten Sie nicht nur in Sachen Steuern. Und wir vertreten Sie nicht nur vor dem Finanzamt. Steuerberater sind nicht nur „Steuer“-Berater.



Ihr persönlicher Immobilienspezialist

Überlassen Sie die Steuer Ihrem Berater und Ihre Immobilie uns. In dieser Zeit ist eine hochwertige Immobilie eine sichere Geldanlage. Unser Engagement ist Ihr Gewinn.

Bitte kontaktieren Sie uns und freuen Sie sich auf ein konstruktives Gespräch. Vielen Dank, Christiane Teichmann



Immer einen Zug voraus!



TREUHAND UNION Salzburg

Steuerberatungsgesellschaft m. b. H.
Dkfm. Viktor Zeitheim & Mag. Gerhard Reichl

A-5020 Salzburg, Felix-Dahn-Strasse 1A
Tel. 0662 / 64 55 55 - 0, Fax 0662 / 64 55 55 - 85
e-mail: kanzlei@tu-salzburg.at
www.treuhand-union.com, www.g-reichl.at

Entscheidend: Die Rechtsform

Die Wahl der richtigen Rechtsform für ein Unternehmen ist ein entscheidender Beitrag zum Erfolg. Experten helfen dabei.

Die Anzahl an unterschiedlichen Rechtsformen macht es nicht gerade leicht, die richtige Entscheidung bei der Wahl der Rechtsform zu treffen. Lassen Sie sich bei der Rechtsformwahl unbedingt von Experten wie Steuerberater, Rechtsanwalt oder Notar unterstützen und beraten.

Zur Auswahl stehen in der Praxis unter anderem das Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften. Verfolgt man die Unternehmensneugründungen, so fällt auf, dass sich die meisten Jungunternehmer für die Form des



Rechnen Sie mit Ihrem Steuerberater: Bereits die Wahl der richtigen Rechtsform ist für unternehmerischen Erfolg entscheidend.
Bild: WWW.BILDERBOX.COM

Einzelunternehmens entscheiden. An zweiter Stelle steht die GmbH und danach folgen die Personengesellschaften.

Die optimale Rechtsform ist von vielen Faktoren abhängig: Individuelle Zielsetzungen des Unternehmers und die Rahmen-

bedingungen des Unternehmens spielen bei dieser Entscheidung eine große Rolle.

Der Einzelkämpfer

Als Einzelunternehmer können Sie Entscheidungen allein treffen und so auf Marktveränderungen schnell reagieren. Auf der anderen Seite trägt der Einzelunternehmer das volle Risiko und muss das Kapital allein aufbringen. Und: Die Steuerbelastung beträgt bis zu 50 Prozent des Gewinnes. Im Rahmen der Pflichtversicherung ist ein Einzelunternehmer immer bei der gewerblichen Sozialversicherung (GSVG) versichert. Vorteil: günstigere Beiträge – Nachteil: Selbstbehalt in der Krankenversicherung.

Mit 1. Jänner 2007 trat an die Stelle des Handelsgesetzbuches

(HGB) das neue Unternehmensgesetzbuch (UGB). Der Kaufmannsbegriff wurde durch den „Unternehmer“ ersetzt, der nun nicht mehr größenabhängig ist. Die bisherige Differenzierung zwischen Voll- und Minderkaufleuten gibt es somit nicht mehr.

Das HGB sah bisher auch die Rechtsform der Erwerbsgesellschaften vor. Im UGB gibt es nur mehr die offene Gesellschaft (OG) und die Kommanditgesellschaft (KG). Für diese Unternehmer gilt die Rechnungslegungspflicht nur bei Überschreiten des Schwellenwertes von 400.000 Euro.

Ausgenommen von jeder Rechnungslegungspflicht sind freiwillig eingetragene Angehörige der freien Berufe, Land- und Forstwirte und Tätigkeiten, die den außerbetrieblichen Bereich betreffen.

Leitner + Leitner
WIRTSCHAFTSPRÜFER. STEUERBERATER.

www.leitner-leitner.com

WIEN. LINZ. SALZBURG. PRAHA. BRATISLAVA. BUDAPEST. ZAGREB. LJUBLJANA.

KK

WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER
DR. KARL-HEINZ KAMMERER
STEUERBERATER
BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG
BILANZIERUNG - BERATUNG

A-5020 SALZBURG · REICHENHALLER STRASSE 8
TELEFON 0 662 / 84 33 74 · FAX 0 662 / 84 33 74-15
E-MAIL: office@kammerer.at · www.kammerer.at

Innovative Buchhaltung

Prodinger GFB & Partner bieten für die Steuerberatung innovative Möglichkeiten: Das Belegmanagement wird bequem „online“ abgewickelt.

SALZBURG. Die Firmengruppe Prodinger GFB & Partner betreut über 1500 Firmenkunden in den Bereichen Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung sowie Investment- und Marketing Services. Branchenschwerpunkte sind Gastronomie, Tourismus, Baugewerbe, Handel, Dienstleister und Freiberufler.

Von den 250 Mitarbeitern sind 160 Mitarbeiter mit Steuerberatung beschäftigt. Ein Grund mehr für Prodinger GFB & Partner, um sich verstärkt auch mit innovativen Lösungen für die Buchhaltung zu beschäftigen.

Belegmanagement mit „Unternehmen Online“

Mit „Unternehmen Online“ bieten Prodinger & Partner eine sichere und bequeme Belegerfassung, die in ihrer leicht zu handhabenden Form im Bundesland Salzburg einzigartig ist.

Im Gespräch mit „Der Salzburger Steuerberater“ erklärt Ing. Mag. Manfred Leitinger, Steuerberater und Prodinger & Partner-Geschäftsführer, die wesentlichen Vorteile des Online-Belegmanagements.

Wie funktioniert dieses innovative System?

Leitinger: Die Grundidee ist, möglichst alle vorhandenen Datenquellen zu nutzen, um eine mehrfache manuelle Eingabe von Belegen vermeiden zu können.

Welche Quellen können das sein?

Leitinger: Das können ebenso Warenwirtschaftsprogramme vom PC des Kunden sein, wie komplexere Rechnungen von Einkaufsgenossenschaften, was zum Beispiel im Hotelgewerbe des öfteren der Fall ist. Aber auch



Ing. Mag. Manfred Leitinger, Geschäftsführer und Steuerberater bei Prodinger & Partner. Bild: PRODINGER & PARTNER

Tele- oder Internetbanking-Systeme bieten viele Informationen, die von unserer Software direkt verbucht werden können. Was eventuell etwas kompliziert anmutet, aber im Handling für unsere Kunden absolut einfach ist.

Die Arbeiten erfolgen vollständig in unserer Kanzlei. Für alle anderen Belege besteht die Möglichkeit, diese auch selbst einzugeben, ohne dass Buchhaltungskennnisse erforderlich sind.

Wie findet der Kunde seine Belege wieder?

Leitinger: Der Kunde erhält ein

vollständiges, mit Schlagworten versehenes Beleg-Archiv, mit dem eine spätere, bisher oft umständliche Suche zum einfachen Tastenklick mutiert. Gleich, ob man nun Belege zu einem bestimmten Datum sucht oder nach Rechnungen eines bestimmten Lieferanten.

Was passiert mit den Originalbelegen?

Leitinger: Diese können beim Kunden bleiben. Wenn dieser sie einscann, sind sie in einem Arbeitsschritt auch im System. In der Kanzlei werden die elektroni-

schon Belege mit der Buchung verbunden und stehen auf Knopfdruck zur Verfügung. Dies ergibt einen erheblichen Vorteil für alle Kontroll- und Bilanzarbeiten.

Spielt der Standort der Kanzlei dennoch eine Rolle?

Leitinger: Die räumliche Entfernung zur Kanzlei ist mit unserem Online-Belegmanagement kein Problem mehr. Durch die Erfassung von Datum, Lieferant, Betrag, Ware oder Leistung kann ein Rechnungs- oder Kassabuch geführt werden, das automatisch in die Buchhaltung übernommen wird. Der Klient erspart sich somit den Weg in die Kanzlei.

In Zukunft werden sich sicherlich auch die Strukturen und das Arbeitsbild einer Steuerberatungskanzlei verschieben. Dieser Entwicklung hoffen wir dann bereits einen Schritt voraus zu sein.

Ist diese neue Art des Belegmanagements für alle Unternehmen geeignet?

Leitinger: Das kommt primär auf die Größe des Unternehmens und der damit verbundenen Anzahl von Belegen an. Dabei gibt es nach unten vielleicht eine Grenze, nach oben kaum.

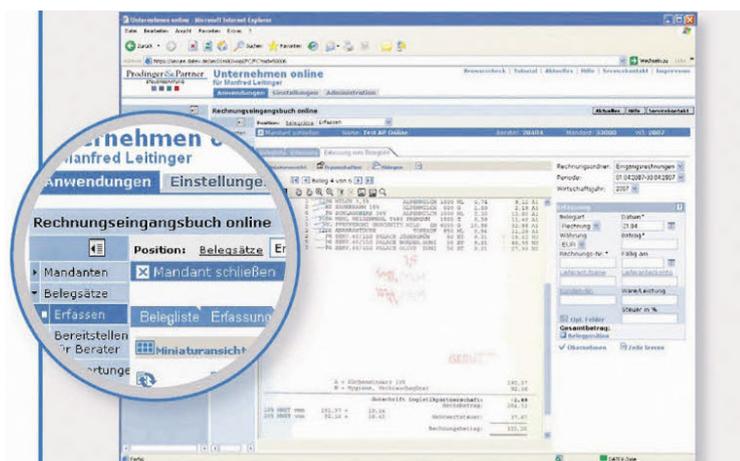
Gerade für wachsende Unternehmen bringt eine Online-Buchhaltung viele Vorteile. So kann man viel schneller reagieren, rechtzeitig Zahlungsvorschläge vorbereiten oder Mahnungen versenden. Diese Möglichkeiten konnten Kunden bisher kaum nutzen, weil es dafür meist einfach schon zu spät war.

Das System einer Online-Buchhaltung ist also schneller und effektiver. Aber wie sieht es mit der Sicherheit aus?

Leitinger: Zum Einen werden Fehler vermieden, wenn man nicht alle Zahlen und Daten händisch übertragen muss – zum Anderen sind die Programme im Rechenzentrum auch mehrfach gegen Datenverlust abgesichert.

Und die Kosten?

Leitinger: Das System ist relativ kostengünstig. Da in der Kanzlei nicht mehr jeder Beleg einzeln eingetippt werden muss, kann insgesamt ein spürbarer Kostenvorteil erzielt werden. **PR**



Intelligente Software revolutioniert das Belegwesen. Bild: PRODINGER & PARTNER

Pflege – leicht Herr Minister?

Mag. Ulrich Wiedemaier, Geschäftsführer von Prodingler, Rietsch und Partner in Bad Hofgastein, im Gespräch über das Pflegeproblem.

Warum ist die Pflegedebatte eigentlich so brisant?

Dienstnehmer haben ebenso wie Selbständige Sozialabgaben und Ertragsteuern zu entrichten. Seit Jänner 2008 sind Dienstverhältnisse bereits vor Beginn der Beschäftigungsaufnahme bei der Gebietskrankenkasse zu melden. Die Frist zur Legalisierung der illegalen Beschäftigung von ausländischen Pflegern wurde erst kürzlich bis zur Jahresmitte verlängert. Allerdings geht dadurch die Problematik der hohen Lohnnebenkostenbelastung und die Verantwortung für die Abfuhr der Lohnabgaben voll auf die Pfleglinge oder dessen Angehörige als Dienstgeber über.

Was meinen Sie damit genau?

Es ist davon auszugehen, dass die ausländischen Pflegekräfte ihre Dienstleistung überwiegend im Rahmen eines Dienstverhältnisses erbringen. Hierfür ist primär festzustellen, ob das Eingehen eines Dienstverhältnisses überhaupt möglich ist – ob man



Ulrich Wiedemaier Bild: PRODINGER

für die Beschäftigung des Pflegers eine Beschäftigungsbewilligung erhält. Der entsprechende Antrag ist, unter Angabe der Entlohnungshöhe, beim AMS zu stellen. Hinsichtlich Lohnhöhe sind die Bestimmungen des Hausgehilfengesetzes zu beachten. Nach Vorliegen der Bewilligung hat die Anmeldung bei der Gebietskrankenkasse zu erfolgen und es sind monatlich Beiträge zu entrichten.

Weiters ist eine Mitarbeitervorsorgekasse zu wählen, deren Beiträge mit den Sozialversicherungsbeiträgen abzuführen sind. Es ist zu klären, ob beschränkte oder unbeschränkte Steuerpflicht oder etwa gar eine Grenz-

gängereigenschaft besteht. Ein Lohnkonto muss ebenfalls geführt, die Lohnsteuer sowie die Dienstgeberabgaben ermittelt und an das Finanzamt abgeführt werden.

Gibt es keine einfachere Lösung?

Alternativ besteht auch die Möglichkeit, dass Pfleger die Dienstleistung im Rahmen des freien Gewerbes „Personenbetreuung“ erbringen. Das Gewerbe ist bei BH bzw. Magistrat anzumelden. Dies ist in der Regel relativ unproblematisch und bei Anwendung des Neugründungsförderungsgesetzes auch ohne Gebührenbelastung möglich. Als Voraussetzung gelten die Vollendung des 18. Lebensjahres sowie das Nichtvorliegen von Gewerbeausschlussgründen. Die Gewerbsausübung ist für alle EU-Bürger möglich. Mit der Anmeldung des Gewerbes entsteht Versicherungspflicht in der gewerblichen Sozialversicherung und neu auch die verpflichtende

Beitragsleistung an die Mitarbeiter und Selbständigenvorsorgekasse. Zivilrechtlich sollte eine klare Pflegevereinbarung getroffen werden, worin genau abzugrenzen ist, welche Leistungen erbracht werden dürfen und welche nicht. So ist beispielsweise eine Zusammenstellung von Medikamenten nicht vorgesehen. Muster für Pflegeverträge gibt es unter anderem auf www.pflegedaheim.at. Abgabenrechtlich haben selbständige Pfleger die Bestimmungen des Einkommen- und Umsatzsteuergesetzes zu beachten und gegebenenfalls eine Steuererklärung abzugeben. Bei beschränkter Steuerpflicht ergibt sich bereits ab 2.000 Euro eine Einkommensteuerbelastung. Umsatzsteuerrechtlich ist die Kleinunternehmerregelung zu beachten. Demnach besteht Steuerfreiheit bis zu einem Jahresumsatz von 30.000 Euro.

Insgesamt also eine relativ komplexe Thematik. **PR**

Ernst & Young Salzburg

Ihr Experten-Team vor Ort

Als renommiertes Prüfungs- und Steuerberatungsunternehmen bieten wir folgende Services im Bereich der Steuerberatung an:

- Nationale und internationale Steuerberatung und -optimierung für Unternehmen und Privatkunden
- Steuerrisikoberatung und Konzernsteuerreporting
- Steuerberatung bei Fusionen und Übernahmen
- Beratungsleistungen rund um die internationale Entsendung von Mitarbeitern.

Ernst & Young verfügt über ein internationales Netzwerk in 140 Ländern. Wir verbinden die Erfahrungen und das Know-how dieses Netzwerks mit der ausgezeichneten Kompetenz unserer österreichischen Experten, um unseren Salzburger Kunden optimale Leistungen anbieten zu können. „Quality In Everything We Do“ ist unser Unterneh-



Dr. Astrid Wimmer, Geschäftsführerin von Ernst & Young Salzburg.

Bild: ERNST&YOUNG

mensleitbild – das ist weder Zufall noch leeres Versprechen, sondern eine innere Haltung, nach der wir Tag für Tag agieren.

Kontakt:

Ernst & Young Salzburg

Sterneckstraße 33

A-5020 Salzburg

Tel. +43 (662) 20 55-0

E-Mail: ernst.young-sbg@at.ey.com

www.ey.com/austria

PR

runde lösungen für ihr unternehmen

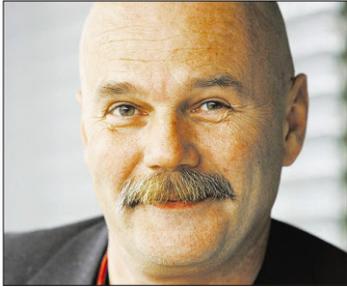
christian aigner | steuerberatung

mag. christian aigner
kirchbergstraße 7
A - 5301 eugendorf
tel +43 664 1427721
fax +43 6225 28420

www.christian-aigner.at

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Dr. Michael A. Klinger (www.klinger-rieger.at), Vizepräsident der Kammer der Wirtschaftstreuhänder, Salzburg, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Dr. Klinger & Rieger OEG, Alpenstraße 114, 5033 Salzburg. **Redaktionsteam:** Dr. Michael A. Klinger, Manfred Rieger, Melanie Zayim, Marina Latini Bakk.Komm. und Mag. Barbara Kreuzpointner. **Titelfoto:** www.BilderBox.com **Projektleitung:** Rüdiger Boennecken **Layout & Produktion:** Salzburger Nachrichten Verlagsgesellschaft. m.b.H.&CoKG **Druck:** Druckzentrum Salzburg



Manfred Rieger Bilder: KLINGER&RIEGER



Mag. Barbara Kreuzpointner



Melanie Zayim



Marina Latini Bakk.Komm.

Vor- und Nachteile der GmbH

Wer die (Rechtsform-) Wahl hat, hat bekanntlich die Qual. So gilt es die jeweiligen Vor- und Nachteile abzuwiegen. Auch bei der GmbH.

Ein Kriterium bei der Wahl der richtigen Rechtsform ist auch die beabsichtigte Form der Gewinnentnahme. Sollen die Unternehmensgewinne überwiegend zur Reinvestition im Unternehmen verwendet werden, dann ist die Rechtsform der GmbH vorzuziehen. Unter dem Gesichtspunkt der Steueroptimierung im Falle

eines gewinnstarken Unternehmens spricht der von 34 Prozent auf 25 Prozent gesenkte Körperschaftsteuersatz für die GmbH: Wird der Gewinn ausgeschüttet fallen zusätzlich noch 25 Prozent Kapitalertragssteuer an. Die Gesamtsteuerbelastung beträgt also 43,75 Prozent und kann somit günstiger als die Besteuerung eines Einzelunternehmens oder einer Personengesellschaft sein, wo der Spitzensteuersatz bei 50 Prozent liegt.

Auch der Frage nach der Art der Sozialversicherung kommt bei der Rechtsformwahl eine nicht unerhebliche Bedeutung zu: Bei der GmbH können Sie je nach Beteiligungsausmaß ent-

weder als Dienstnehmer tätig und somit bei der Gebietskrankenkasse (GKK) versichert sein.

Sozialversicherungsrelevante Kriterien

Die Stellung als Dienstnehmer ist bei sehr hohen Geschäftsführerbezügen wegen des begünstigten 13. und 14. Monatsgehalts von Vorteil. Sie hat aber Nachteile bei geringer Gehaltshöhe, da hohe Lohnnebenkosten entstehen.

Oder Sie können auch in der gewerblichen Sozialversicherung (GSVG) versichert sein. Als Vorteil sind hier sicherlich die günstigeren Beiträge anzufüh-

ren. Ein Nachteil ergibt sich aus dem Selbstbehalt in der Krankenversicherung.

Ein weiterer Vorteil der GmbH liegt in der auf das Stammkapital von 35.000 Euro eingeschränkten Haftung: Das Privatvermögen bleibt bei riskanten Geschäften geschützt. Natürlich gibt es auch hier Nachteile: So muss eine Bilanz erstellt werden, die beim Firmenbuch offen zu legen ist und es fallen höhere Gründungskosten wegen der Notariatsaktpflicht für den Gesellschaftsvertrag an. Das Stammkapital muss ebenfalls aufgebracht werden, das jedoch nicht „verloren“ ist, sondern für den laufenden Betrieb verwendet werden kann.

RZL - die Software-Lösung für den WT

Mehr als 1.000 WT-Kanzleien setzen auf die bewährten RZL-Programme. Über 8.000 Firmen in ganz Österreich profitieren von den RZL Vorteilen:

- Einfache, effiziente Bedienung
- Enormer Leistungsumfang
- Bewährt und rechtssicher
- Leicht zu Erlernen
- Und Vieles mehr...

RZL Computer Software GmbH, Riedauer Straße 15
4910 Ried im Innkreis, Tel. 07752 / 2526-1, E-Mail: vertrieb@rzl.at



Jetzt neu:

Das RZL Klienten-Portal

Die WEB-basierende Kommunikationsplattform zwischen Steuerberater und Mandant.

Ihr Klient kann die GKK Avisomeldung direkt online ausfüllen, Sie bekommen die Anmelde Daten in die RZL Lohnverrechnung übermittelt.

STATEMENT



Landeshauptmann-Stv. Dr. Wilfried Haslauer. Bild: PRIVAT

Moderne Wirtschaft braucht gute Berater

„Fachliche Spezialisierung, kombiniert mit der Fähigkeit zu vernetztem Denken, machen den Beruf des Steuerberaters und des Wirtschaftstreuhänders zu einem essentiellen Bestandteil der modernen Wirtschaft, die dringend gute Berater braucht. Fachliche Kompetenz, gepaart mit dem richtigen Gefühl für den tatsächlichen Bedarf beim Klienten, sind die solide Basis für eine erfolgreiche Karriere in diesem Bereich.“

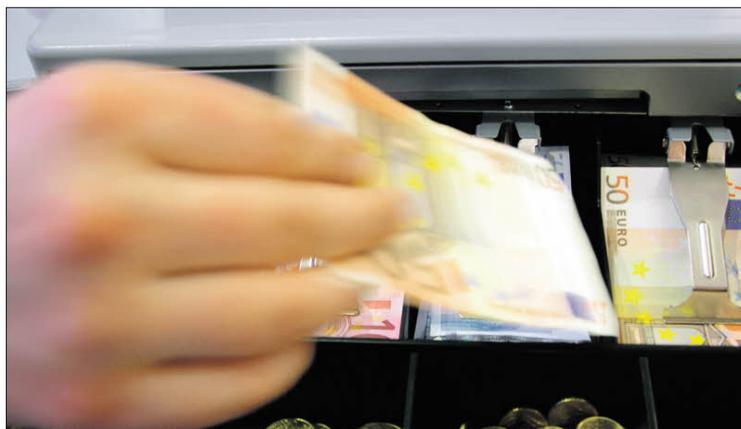
GRATULATION

„Ich gratuliere den Salzburger Steuerberatern zu Ihrem neuen Kundenmagazin. Viel Erfolg auch für die weitere Zukunft.“

Mag. Roland Schwegel,
Vorstand Finanzamt Salzburg-Stadt

Englische „Limited“

Seit der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs zur Niederlassungsfreiheit ist die britische Limited als Alternative zur GmbH in Österreich zulässig.



Nicht für jeden Geld spendend: Die englische Limited. Bild: WWW.BILDERBOX.COM

Viele Gründungsagenturen bieten im Internet Blitzgründungen an und werben mit Gründungskosten von wenigen hundert Euro.

Die Limited ist wie die GmbH eine Kapitalgesellschaft. Eine Limited kann aber schon mit einem Mindestkapital von 1,00 Pfund (ca. 1,50 Euro) gegründet werden. Für eine GmbH muss hingegen ein Stammkapital von mindestens 17.500 Euro einbezahlt werden. Das Stammkapital ist dabei aber nicht verloren, sondern kann für den laufenden Betrieb verwendet werden.

Die Eintragung der „Limited“ erfolgt beim zuständigen Companieshouse in England. Nach englischem Recht ist für die Limited die Offenlegung des Jahresabschlusses, der nach UK-GAAP erstellt sein muss, in englischer Sprache vorgesehen. Im Falle von Rechtsstreitigkeiten ist ebenfalls englisches Recht anzuwenden. Wer glaubt, mit der Eintragung im englischen Handels-

register ist alles erledigt, hat die Rechnung ohne die österreichischen Behörden gemacht. Um in Österreich tätig sein zu können, ist die Gründung einer „Selbstständigen Zweigniederlassung“ in Österreich – und damit die Eintragung dieser im österreichischen Firmenbuch – erforderlich. Für diese Eintragung sind beglaubigte Übersetzungen und Unterschriften, sowie weitere umfangreiche Unterlagen erforderlich. Diese Eintragung kann, je nach Professionalität des Beraters und Qualität der vorgelegten Unterlagen, weitere Monate dauern, so dass eine „Blitzgründung“ unmöglich wird.

Steuerlich ist die Limited der österreichischen GmbH gleichgestellt, das heißt sie ist – bei aus-

schließlicher Tätigkeit in Österreich – körperschaftsteuerpflichtig. Allerdings entfällt die Mindest-Körperschaftsteuer.

Es ist auch zu bedenken, dass diese Gesellschaftsform in Österreich – anders als im anglo-amerikanischen Raum – nicht sehr vertrauenswürdig wirkt. Es ist nicht empfehlenswert, die Gesellschaftsgründung im Internet über diverse Agenturen durchzuführen, weil jegliche Art einer spezifischen Beratung fehlt.

Eine fundierte, umfangreiche rechtliche und steuerliche Beratung ist für den geplanten Erfolg aber unumgänglich, um spätere Probleme vermeiden zu können. Gerade für kleine Unternehmen kann die englische Limited nicht empfohlen werden.



HÖLLERMEIER · SCHALLER & PARTNER

beraten · steuern · gewinnen

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Karl-Emminger-Straße 23
5020 Salzburg
Tel.: +43(662)62 44 94-0
Fax: +43(662)62 44 94-4
E-Mail: office@beraten-steuern-gewinnen.at
Internet: www.beraten-steuern-gewinnen.at



Mitsch Grebner & Partner

Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co KG

Bahnhofstraße 5
5400 Hallein
Tel.: +43(6245)70670-0
Fax: +43(6245)70670-33
E-Mail: office@mgp.at
Internet: www.mgp.at

Die Steuerberater in Stadt und Land Salzburg

Stadt Salzburg

Aman Günther, Mag.rer.soc. oec.
Weidenstraße 14 A
5020 Salzburg

Arming Bernhard, Mag. Dr.
Pfadfinderweg 20
5020 Salzburg

Arming Siegfried
Bäselstraße 12
5020 Salzburg

Auffarth-Heim Gabriela, Mag.
Wolf-Dietrich-Straße 23
5020 Salzburg

Bauer Franz, Dkfm.
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg

Bauer Gunther, Mag.rer.soc. oec.
Friedensstraße 6 c
5020 Salzburg

Bernstorf Christian, Dr.
Johannes-Filzer-Straße 30
5020 Salzburg

Bernstorf Gerhard
Johannes-Filzer-Straße 30
5020 Salzburg

Bertl Johann, Hon.-Prof.Mag. Dr.
c/o Treuhand Salzburg AG
Kleßheimer Allee 47
5020 Salzburg

Bitzner Herbert
Rupertgasse 26/36
5020 Salzburg

Bogdanowicz Rudolf
Hellbrunner Straße 16A
5020 Salzburg

Böhaker Michael Hermann, Mag.
Mirabellplatz 9
5020 Salzburg

Brandstätter Gerhard, Dr.
Vogelweiderstraße 47
5020 Salzburg

Buchsteiner Markus, Mag.
Rochusgasse 2/2
5020 Salzburg

Cecconi Andreas, Mag.rer.soc. oec.Mag.Dr.i
Schiffmanngasse 19
5020 Salzburg

Dämon Diether, Mag.iur.
c/o Ernst & Young
Sternneckstraße 31-33
5020 Salzburg

Daurer Wolfgang, Dr.
Fischer-von-Erlach-Straße 47
5020 Salzburg

Deisl Andreas, Mag.Dr.
Frieda-Richard-Straße 14
5020 Salzburg

Deußner Helmut, Mag.
Fritschgasse 1
5020 Salzburg

Dorfmann Sybille, Dkfm.Dr.
Derra-de-Moroda-Straße 8
5020 Salzburg

Ebner Georg
Paracelsusstraße 13
5020 Salzburg

Ebner Peter, Mag.
Fürstenallee 54
5020 Salzburg

Egger Markus, Mag.
Süßmayer-Straße 24
5020 Salzburg

Eidlwimmer Karl
Neutorstraße 52
5020 Salzburg

Eisl Johannes, Mag.
c/o Zobl, Bauer & Partner WP GmbH
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg

Emich Elisabeth
Schrannengasse 2/2
5020 Salzburg

Etzer Kenneth, Mag.
Geroldgasse 41/1
5020 Salzburg

Farthofer Werner
Ginzkeyplatz 10/2
5020 Salzburg

Ferner Anna, Mag.
Johannes-Filzer-Straße 27/2/4
5020 Salzburg

Fischer Anton, Dr.
Göllstraße 16 b
5020 Salzburg

Fischer Michael, Mag.
Rainbergstraße 3a
5020 Salzburg

Fleischmann Otto, Dkfm.
Schrannengasse 2
5020 Salzburg

Flörl Franz, Mag.
Vierthalerstraße 5
5020 Salzburg

Flotzinger Anna, Dr.
Sternneckstraße 31-33
5020 Salzburg

Forster Franz, Dr.
Schrannengasse 10 E
5020 Salzburg

Friedl Klaus, Mag.
Eduard-Baumgartner-Straße 16
5020 Salzburg

Friedl Lucia, Dr.
Römergasse 41
5020 Salzburg

Frisch Hermann, Mag.Dr.
Rienzenweg 6
5020 Salzburg

Fruhstorfer Silvia, Mag.
Hugo-von-Hofmannthalstraße 24
5020 Salzburg

Fuchs Stefan, Mag.
Leonhard-Steinwender-Weg 6/11
5020 Salzburg

Gartner Franz, Dr.
Fürstenallee 19 a
5020 Salzburg

Geib Anita
Paris-Lodron-Straße 17
5020 Salzburg

Geib Günther
Paris-Lodron-Straße 17
5020 Salzburg

Gelbenegger Christa, Mag.Dr.
Rotmayrgasse 63
5020 Salzburg

Gerlich Nicole, Mag.
Rainbergstraße 3a
5020 Salzburg

Grohmann Peter Michael
Franz-Gnuber-Straße 11
5020 Salzburg

Gruber Christine
Fischer-von-Erlach-Straße 39
5020 Salzburg

Gruber Willibald
Rainbergstraße 3a
5020 Salzburg

Grubhofer Wilfried, Mag.rer. soc.oec.
Mauracher Straße 9
5020 Salzburg

Haller Ulrike, Dkfm.Dr.
Dr.-Sylvester-Straße 7
5020 Salzburg

Haslauer Mathilde, Mag.Dr.
Judenbergweg 1
5020 Salzburg

Hattinger Ulf, Dkfm.
Kalgasse 35
5020 Salzburg

Hawel Günther, MMag.DDr.
Eichetstraße 9
5020 Salzburg

Heger Johann
Fritschgasse 1
5020 Salzburg

Heim Herbert
Wolf-Dietrich-Straße 23
5020 Salzburg

Henkel-Canaval Georgine
Ignaz-Rieder-Kai 21/11
5020 Salzburg

Hess Karl, Dkfm.
Wolf-Dietrich-Straße 10
5020 Salzburg

Hiebaum Kurt Peter
Wolf-Dietrich-Straße 8
5020 Salzburg

Hodurek Rudolf
Otto-Pflanzl-Straße 11 (Neutorstr.52)
5020 Salzburg

Hofbauer Renate
Innsbrucker Bundesstraße 75
5020 Salzburg

Hofer Eva-Maria, Mag.
Kleingmainer Gasse 7F
5020 Salzburg

Hoffmann Wolfgang
Innsbrucker Bundesstraße 83 a
5020 Salzburg

Hofmann Kurt, Mag.
Moosstraße 154 A
5020 Salzburg

Höllnermeier Claus, Dr.
Karl-Emminger-Straße 23
5020 Salzburg

Holzinger Christine
Ferdinand-Hanusch-Platz 1/313
5020 Salzburg

Hopfgartner Baldur, Dipl.-Vw. Mag. Dr.rer
Münchner Bundesstraße 105
5020 Salzburg

Huber Gerald, Mag.
Mascagnigasse 4a
5020 Salzburg

Huber Herbert, Mag.Dr.
Franz-Martin-Straße 6 A/4
5020 Salzburg

Huber Herbert, MMag.
c/o Uniconsult WT GmbH
Innsbrucker Bundesstraße 71
5020 Salzburg

Huber Paul, Mag.Dr.
Fürstenallee 1
5020 Salzburg

Huber Peter, Mag.
Joseph-Messner-Straße 21
5020 Salzburg

Hueber Corinna, Dr.
Imbergstraße 22
5020 Salzburg

Hummer Doris
Aignerstraße 3 a
5020 Salzburg

Hütter Claudia, Mag.
Geisbergstraße 44T/2
5020 Salzburg

Hütter Robert, MMag.
Franz-Peyerl-Straße 6
5020 Salzburg

Josephu Peter, Mag.
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg

Kaforka Wilfried, Dr.
Innsbrucker Bundesstraße 75
5020 Salzburg

Kaiser Roland, Mag.Dr.
Mayr-Melnhof-Gasse 4
5020 Salzburg

Kalteis Brigitte, Mag.Dr.
Sinnhubstraße 12
5020 Salzburg

Kammerer Karl-Heinz, Dr.
Reichenhaller Straße 8
5020 Salzburg

Kammerstetter Regina, Mag.
c/o Hoffmann&Dipl.Vw. Urlasberger
WTGmbH
Innsbrucker Bundesstraße 83a
5020 Salzburg

Kasinger Hildegard, Mag.
Fischergasse 8/6
5020 Salzburg

Keppi Susanne, Mag.
Goldschneiderhofweg 68 A
5020 Salzburg

Kittl Christian
Kaiser Karl-Straße 3
5020 Salzburg

Kittl Helmut
Robert-Munz-Straße 6
5020 Salzburg

Klösch Ewald, MMag.
c/o Süd-Ost Treuhand GmbH
Nonntaler Hauptstraße 49
5020 Salzburg

Kneidinger Berthold, Mag.iur.
Anton-Hall-Straße 5 c
5020 Salzburg

Komarek Brigitta, Dkfm.
Biberggasse 25
5020 Salzburg

Kopp Annette, Dr.
Rainbergstraße 3a
5020 Salzburg

Krebs Wilfried, Dr.iur.
Reichenhaller Straße 10 a
5020 Salzburg

Kreil Georg, Mag.
Münchner Bundesstraße 107
5020 Salzburg

Lankmayer Ulrich
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg

Lanzendorfer-Pichler Renate, Mag.Dr.
Mertensstraße 15
5020 Salzburg

Lassacher Kurt, Mag.iur.
c/o PricewaterhouseCoopers Salzburg
Fischer-von-Erlach-Straße 47
5020 Salzburg

Laubichler Manfred, Dipl.-Vw.
Kleßheimer Allee 47
5020 Salzburg

Lechthaler Gabriele
Goldschneiderhofweg 15
5020 Salzburg

- Leimböck Thomas, Mag.**
c/o LBG WT u. Beratungsge.s.m.b.H.
St.-Julien-Straße 1
5020 Salzburg
- Leitinger Manfred, Ing.Mag.**
c/o Prodingler & Partner
Karolingerstraße 1
5020 Salzburg
- Leitner Roman, Hon.-Prof.Dr.**
Hellbrunner Straße 7
5020 Salzburg
- Lercher Helmut, Mag.**
Fritschgasse 1
5020 Salzburg
- Leucht Dietlinde, Mag.**
Kleingmainer Gasse 25/6
5020 Salzburg
- Linder Eva**
Wolf-Dietrich-Straße 10
5020 Salzburg
- Lindner Gerlinde, Mag.**
Schleinkacknerstraße 4
5020 Salzburg
- Lohberger Gerd, Dr.**
Nonntaler Hauptstraße 49
5020 Salzburg
- Loibl Herbert, Dkfm.Dr.**
Eberhard-Fuggger-Straße 12
5020 Salzburg
- Lutsch Rainer, Mag.Dr.**
Fürstenallee 54
5020 Salzburg
- Maier Margit Sibylle, Mag.**
Süßmayerstraße 16
5020 Salzburg
- Maier Michaela, Mag.**
Otto-Nussbaumer-Straße 14/4
5020 Salzburg
- Mair Rupert, Dr.jur.**
Peglusgasse 10 a
5020 Salzburg
- Mang Elisabeth, Mag.rer.soc.
oec.**
Hellbrunner Straße 7a
5020 Salzburg
- Mang Helmut, Dipl.-Vw.Dr.rer.
oec.**
Hellbrunner Straße 7 a
5020 Salzburg
- Mang Martin, Dr.**
Hellbrunner Straße 7a
5020 Salzburg
- Marek Sybille, Mag.**
Plainstraße 141/55
5020 Salzburg
- Mayer Barbara, Mag.**
Rettenpacherstraße 15/6
5020 Salzburg
- Mayr Wilhelm, Dr.**
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg
- Mayr Christoph, Mag.Dr.**
Nonntaler Hauptstraße 52
5020 Salzburg
- Mayr Josef, Dkfm.Dr.**
Nonntaler Hauptstraße 52
5020 Salzburg
- Mayrlechner Rosina**
Hüttenbergstraße 2
5020 Salzburg
- Messenlechner Eva Maria,
Mag.(FH)**
Steinerstraße 9/Top 14
5020 Salzburg
- Moser Maximilian, Mag.Dr.**
Maria-Cebotari-Straße 38
5020 Salzburg
- Müller Johannes, Dkfm.Dr.**
Hellbrunner Straße 7a
5020 Salzburg
- Naderlinger Herbert**
Forstlehenweg 55
5020 Salzburg
- Navara Alois, Mag.Dr.**
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg
- Navara-Steidl Sabine, Dr.jur.**
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg
- Nekuda Gerald, Mag.iur.**
Röckbrunnstraße 35
5020 Salzburg
- Neubacher Barbara, Mag.**
Carl-Ortl-Straße 3/9
5020 Salzburg
- Nordberg Solvejg, Mag.**
Paris-Lodron-Straße 3A/8B
5020 Salzburg
- Pamperl Hans Georg, Dkfm.Dr.**
Sternneckstrasse 55
5020 Salzburg
- Pfeiffenberger Harald, Mag.**
Schmeckkreuzstraße 20
5020 Salzburg
- Pichler Anton, Mag.Dr.**
Rettenpacherstraße 32a
5020 Salzburg
- Pira Johannes, Dr.**
Fischer-von-Erlach-Straße 47
5020 Salzburg
- Platzer-Pfisterer Carola, Mag.
Dr.**
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg
- Ramsauer Silvia**
Fischer-von-Erlach-Straße 31
5020 Salzburg
- Rechberger Rupert, Mag.**
Berchtoldsgadner Straße 3
5020 Salzburg
- Rehag Jutta, Mag.**
Schmiedingerstraße 89
5020 Salzburg
- Reichl Gerhard, Mag.**
Felix-Dahn-Straße 1a
5020 Salzburg
- Reiter Peter, Ing.Mag.**
Sigmund-Haffner-Gasse 12/2
5020 Salzburg
- Reitsamer Wolfgang, Mag.Dr.**
Gustav-Mahler-Promenade 1/16
5020 Salzburg
- Reitsperger Hermann, Mag.**
Kießheimer Allee 47
5020 Salzburg
- Rennert Beatrix, Mag.**
W. Hauhaierstraße 19
5020 Salzburg
- Riedl Ewald Johann**
Leonorenweg 5
5020 Salzburg
- Riedl Franz, Dkfm.Mag.**
Lieleringer Hauptstraße 107
5020 Salzburg
- Rieger Manfred**
Alpenstraße 114
5020 Salzburg
- Röck Bernhard, Mag.rer.soc.
oec.**
Mayr-Meinhof-Gasse 4
5020 Salzburg
- Rumerstorfer Wilhelm, Mag.
Dr.iur.**
Wäschergasse 24/II/13
5020 Salzburg
- Sailer Thomas, Mag.**
Fürsterbrunnstraße 3
5020 Salzburg
- Schaller Dietmar, Dipl.-Vw.**
Karl-Emminger-Straße 23
5020 Salzburg
- Schaller Markus, Mag.iur.**
Karl-Emminger-Straße 23
5020 Salzburg
- Schekulin Manfred, Mag.Dr.**
c/o Prodingler & Partner
Karolingerstraße 1
5020 Salzburg
- Schmutzler Helmut**
Franz-Josef-Straße 15
5020 Salzburg
- Schneider Marlies, Mag.**
Franz-Josef-Straße 4/III
5020 Salzburg
- Schoiber-Ceconi Claudia,
Mag.Dr.iur.**
Schillmannngasse 19
5020 Salzburg
- Schuchter Yvonne, Mag.**
Gustav-Mahler-Promenade 1/11
5020 Salzburg
- Sibrawa Kurt**
Zillnerstraße 2/6
5020 Salzburg
- Singer Susanne, Mag.**
Maria-Cebotari-Straße 4/2A
5020 Salzburg
- Sorger Angelika, Mag.**
c/o Prodingler & Partner
Karolingerstraße 1
5020 Salzburg
- Stabauer Horst**
Starnockstraße 59/1/60
5020 Salzburg
- Steiner Herbert, Komm.-Rat
Mag.**
Stelzhamerstraße 5 a
5020 Salzburg
- Straub Friedrich, Dipl.-Vw.**
Reichenhaller Straße 4 a
5020 Salzburg
- Straub Martin, Mag.**
Reichenhaller Straße 4 a
5020 Salzburg
- Strobl Gottfried, Dr.**
Bayernstraße 32
5020 Salzburg
- Summersberger Rainer H.,
Mag.rer.soc.oec**
Nonntaler Hauptstraße 33
5020 Salzburg
- Summersberger Walter**
Nonntaler Hauptstraße 33
5020 Salzburg
- Tengler Franz, Dr.**
Ischlerbahnstraße 15
5020 Salzburg
- Thalhauser Michael, Ing.Mag.**
Mohrstraße 21
5020 Salzburg
- Thiel Ursula, Mag.**
c/o Kanzlei Zobl, Bauer & Partner
WPGmbH
Mildenburggasse 6
5020 Salzburg
- Tomaselli Karlheinz, Dipl.-Vw.**
Aher Markt 10/I
5020 Salzburg
- Tomasl Barbara, Mag.**
Mönchsberg 18
5020 Salzburg
- Tosold Peter, Dkfm.Dr.**
Naumannngasse 9
5020 Salzburg
- Traintinger Martin, Ing.**
c/o „LBG“ WT u. Beratungs G.m.b.H.
St.-Julien-Straße 1
5020 Salzburg
- Tutschek Gabriele, Mag.**
Klausenburgerstraße 13
5020 Salzburg
- Unterberger Alexander, Mag.**
c/o Interist Wirtschaftsstreuhand
GmbH
Berchtoldsgadner Straße 3
5020 Salzburg
- Uriasberger Christl, Dipl.-Vw.**
Innsbrucker Bundesstraße 83 a
5020 Salzburg
- Völker Elisabeth Hedwig, Mag.**
Basilestraße 18
5020 Salzburg
- Volpini de Maestri Johannes
LL.M.NYU, Ma**
Bayerhamerstraße 14 G/ Top B 13
5020 Salzburg
- Wagner Maria, Dr.**
Brunnhausgasse 6
5020 Salzburg
- Wallner Nada, Mag.**
Hüttenbergstraße 6
5020 Salzburg
- Wechselberger Michael**
Hüttenbergstraße 2
5020 Salzburg
- Weger Adolf, Dr.**
Gärtnersstraße 27 A
5020 Salzburg
- Weinberger Ingrid, Mag.iur.**
Hasbergerweg 26
5020 Salzburg
- Weingrill Gerhard**
Leonhard-von-Keutschach-Straße 20
5020 Salzburg
- Weinknecht Johannes Maria,
Dr.**
Platz 5
5020 Salzburg
- Weinknecht Paul, Dipl.-Ing.**
Universitätsplatz 13/I
5020 Salzburg
- Weiß Johann, Dr.iur.**
Carola-Biome-Straße 7
5020 Salzburg
- Werndl Josef, Univ.-Prof.Dr.**
Zillnerstraße 4
5020 Salzburg
- Werner Axel-Hans, Dr.iur.**
Fürbergstraße 60/59
5020 Salzburg
- Wieder Claudia, Mag.**
Otto-Pfanzl-Straße 11
5020 Salzburg
- Wieser-Fuchs Gabriele, Mag.**
Leonhard-Steinwender-Weg 6/11
5020 Salzburg
- Wimmer Astrid, Dr.**
c/o Ernst & Young WP u. StB GmbH
Sternneckstraße 31-33
5020 Salzburg
- Wohlfarth Peter, Mag.Dr.**
Roseggerstraße 23
5020 Salzburg
- Wunderlich Alexander, Mag.**
Innsbrucker Bundesstraße 71
5020 Salzburg
- Zehentmayer Martin, Mag.**
Götschenweg 14
5020 Salzburg
- Zeithelm Viktor, Dkfm.**
Felix-Dahn-Straße 1 a
5020 Salzburg
- Dämon Evelin, Mag.iur.**
Ruppacher Straße 30
5023 Salzburg
- Daurer-Mitterdorfer Ingeborg,
Dr.**
Kühbergstraße 22 a
5023 Salzburg
- Lackner Veronika, Mag.**
Spöringweg 2
5023 Salzburg
- Leimböck Ernst, Mag.**
Ruppacherstraße 48/5
5023 Salzburg
- Mittendorfer Brigitte, Mag.**
Ruppacherstraße 14
5023 Salzburg
- Pechlaner Paul**
Kühbergstraße 20
5023 Salzburg
- Steinwender Waltraud**
Ruppacherstraße 18
5023 Salzburg
- Unterberger Josef**
Linzer Bundesstraße 63 B
5023 Salzburg
- Brugger Richard, Dr.**
Postfach 1
5025 Salzburg
- Severus Margit, Mag.rer.soc.
oec.**
Postfach 1
5025 Salzburg
- Berger Gerald, Mag.**
Olivenstraße 5a
5026 Salzburg
- Deutner Reinhard, Dkfm.**
Olivenstraße 12
5026 Salzburg
- Edelsbacher Johannes, Dr.**
Ernst-Grün-Straße 14 A
5026 Salzburg
- Eisl Wolfgang**
Aignerstraße 32
5026 Salzburg
- Figl-Dankl Maria**
Alte Aigner Straße 19
5026 Salzburg
- Gasser Theresia**
Aignerstraße 32
5026 Salzburg
- Haberl Robert**
Fichtenweg 9
5026 Salzburg
- Hillinger Ludwig F., Univ.-
Lektor Mag.**
Aigner Straße 54B
5026 Salzburg
- Mayer Constanze, Mag.Dr.iur.**
Karl-Poltschbichler-Straße 18
5026 Salzburg
- Paulmichl Regina, Mag.**
Josef-Kainz-Straße 4
5026 Salzburg
- Puschnegg-Polier Eilfriede,
Mag.**
Josef-Kainz-Straße 7/3/23
5026 Salzburg
- Rößlhuber Stephan, MMag.**
Überfuhrstraße 14/6
5026 Salzburg
- Stadler Daniela, Mag.Dr.**
Albert Birke-Straße 6/6
5026 Salzburg
- Stempfer Peter, Dr.**
Aignerstraße 53
5026 Salzburg
- Tischler Claudia, Mag.**
Aigner Straße 53
5026 Salzburg
- Wanzel Sabine, Mag.**
Karschweg 7/F 2
5026 Salzburg
- Prohaska Gerd**
Postfach 42
5027 Salzburg
- Klinger Michael, Dr.**
Alpenstraße 114
5033 Salzburg
- Obrietan Peter, Mag.rer.soc.oec.**
Bibergasse 3
5033 Salzburg
- Zeppezauer Erich, Dr.iur.**
Postfach 16
5033 Salzburg

Bezirk Flachgau

- Reißner Martina, Mag.**
Göfstraße 4
5061 Elsbethen
- Böhm Florian, Mag.iur.**
c/o SGA Steuerberatung GmbH & Co
KEG
Grundenweg 5
5071 Wals
- Fuchs-Naglmayr Elisabeth, Mag.**
Seeparksielung 69
5071 Wals
- Mayerhofer Martin, Dkfm.**
Gois Schullerweg 65
5071 Wals-Siezenheim
- Hinterdorfer Klaus, Dkfm.**
Dr.-Hans-Lechner-Straße 6
5072 Siezenheim
- Schindlauer Evelyn, Mag.**
Wals Dorfstraße 12
5072 Siezenheim
- Glück Alfred**
An der Königseeache 9
5081 Anif
- Henriksen Alex Lykke**
Brunnhausstraße 9
5081 Anif
- Henriksen Monika, Dr.iur.**
Brunnhausstraße 9
5081 Anif
- Leitgeb Wolfgang, Mag.Dr.**
Herbert-von-Karajan-Straße 8
5081 Anif
- Walcher Ines, Mag.**
Niederalm Schöberweg 9
5081 Anif
- Walchhofer Michaela, Mag.**
Schöberweg 1
5081 Anif
- Eberle Alexander**
Prötschhofstraße 12
5082 Grödig
- Gadner Heinrich**
Dr.-Richard-Hartmann-Straße 6
5082 Grödig
- Müller-Ameshofer Erika**
Drachenlochstraße 21
5083 Gartenua
- Niederberger Josef**
Nr. 223
5090 Lofer
- Wolfsgruber Wieland, Mag.**
Gitzanweg 10A
5101 Berghheim
- Ebner-Kerschbaumer Ingrid**
Unterbergstraße 2
5102 Aniferring
- Eisl Friedrich, Dkfm.Dr.**
Uferstraße 18
5110 Oberndorf bei Salzburg
- Gogler-Rechberger Johanna, Mag.iur.**
St.Georgenstraße 21
5110 Oberndorf bei Salzburg
- Loiperdinger Andreas, Mag.**
Bauernweg 3
5110 Oberndorf bei Salzburg
- Switil Heimo, Mag.**
Ignaz Glaser-Straße 36
5111 Bürmoos
- Wiesinger Fritz**
Forellenberg 8
5113 St.Georgen bei Salzburg
- Hager Christine**
Gumpfling 24
5121 Ostermiething
- Höck Siegfried, Mag.**
Ziegelei 31
5121 Ostermiething
- Proßegger August**
Holzgassen 76
5122 Hochburg-Ach
- Kleinferrchner Thomas, Mag.**
Schlößl 37/1
5151 Nußdorf am Haunsberg
- Bachinger Michael, Mag.**
Pötzelsbergstraße 5A/2
5162 Obertrum am See
- Mühlbacher Renate, Mag.Dr.**
Abemarn 2
5162 Obertrum am See
- Werner Silvia**
Sixtenstraße 17
5162 Obertrum am See
- Österbauer Christoph, Mag.**
Seewinkl 2
5163 Mattsee
- Salzwimmer Robert**
Ochsenring 65
5163 Mattsee
- Schimmerl Judith Theresia, Mag.**
Seglerweg 16
5163 Mattsee
- Grubinger Werner Franz**
Hinterbuch 17
5163 Perwang am Grabensee
- Aufschnaiter Günther, Mag.**
Hippingerstraße 12
5201 Seekirchen
- Beisteiner Peter, Dr.**
Mathias-Bayrhamer-Straße 10
5201 Seekirchen
- Ebner Franz, Mag.**
Quellenstraße 6
5201 Seekirchen
- Kreppenhofer Roswitha, Mag.**
Forellenberg 28
5201 Seekirchen
- Oberhofer Marianne, Mag.**
Weinbergstiege 9
5201 Seekirchen
- Schörghofer Jutta**
Uferstraße 14
5201 Seekirchen
- Weixler Reinhold**
Mathias-Bayrhamer-Straße 10
5201 Seekirchen
- Wimmer Caroline, Mag.**
Forellenberg 47
5201 Seekirchen
- Walter Gertraud, Mag.**
Salzburgerstraße 26
5202 Neumarkt am Wallersee
- Walter Thomas, MMag.Dr.**
Salzburger Straße 26
5202 Neumarkt am Wallersee
- Eisenhuber Margit**
Römerstraße 20/4
5204 Straßwalchen
- Herzog Dagmar, Mag.**
Am Breinberg 9
5204 Straßwalchen
- Mak Silvia, Mag.Dr.**
Memrad-Guggenbichler-Straße 7
5204 Straßwalchen
- Stütz Wolfgang, Mag.**
Bräugasse 5
5204 Straßwalchen
- Größing Ursula, Mag.rer.soc.oec.**
Essling 20
5205 Schieedorf
- Linhardt Michael, Mag.**
Essling 41
5205 Schieedorf
- Aigner Christian, Mag.**
Kirchbergstraße 7
5301 Eugendorf
- Dürnberger Christine**
Kraihammerstraße 4
5301 Eugendorf
- Fink Hannes, Mag.Dr.**
Santnerweg 20
5301 Eugendorf
- Hauser Josef, Mag.**
Ischlerbahnstraße 23
5301 Eugendorf
- Massak Walter**
Römerstraße 4
5301 Eugendorf
- Schinerl Gabriele, Mag.**
c/o MMag.Dr. M. Webersdorfer WT
GmbH
Römerstraße 4
5301 Eugendorf
- Schreiner Eduard, Mag.**
Konrad-Seyde-Straße 1
5301 Eugendorf
- Webersdorfer Mathias, MMag.Dr.**
Römerstraße 4
5301 Eugendorf
- Busenlechner Christoph, Mag.**
Sportplatzstraße 44
5302 Henndorf am Wallersee
- Hofer Manfred, Mag.Dr.**
Egersesweg 5
5302 Henndorf am Wallersee
- Kraßnitzer Silvia**
Hauptstraße 67
5302 Henndorf am Wallersee
- Schwaighofer Matthias, Mag.**
Hauptstraße 61a
5302 Henndorf am Wallersee
- Frauenschuß Günther, Dipl.-Vw.**
Herzog-Ottilo-Straße 52
5310 Mondsee
- Huber Ulrike**
Poststraße 5
5310 Mondsee
- Nussbaumer Josef Johannes, Mag.**
Sonnenweg 36
5310 Mondsee
- Wiedroither Johann Matthias, Mag.rer.so**
Alfred-Jäger-Weg 4
5310 Mondsee
- Karl Rupert, Mag.**
Kopplersstraße 58
5321 Koppl
- Sattler Henriette, Mag.**
Erentrudisweg 11
5321 Koppl
- Maier Monika**
Elmaustraße 38
5330 Fuschl am See
- Bauchinger-Steiner Sabine, Mag.**
Steinwandweg 9 Top 12
5340 St.Gilgen
- Palfy Martin, Dr.**
Pöllach 57
5340 St.Gilgen
- Eisl Christian, Mag.**
Seestraße 77
5342 Abersee
- Schuster Friedrich, Dkfm.**
Dr.-Adalbert-Lackner-Allee 344
5350 Strobl

Bezirk Tennengau

- Andeßner-Angleitner Christian, Mag.**
Rifer Hauptstraße 74/11
5400 Hallein
- Antosch Walter, Dr.**
Lacknerweg 5
5400 Hallein
- Dantendorfer Rosa**
Bahnhofstraße 5
5400 Hallein
- Dorfer Gerda**
Untersaumühlweg 3
5400 Hallein
- Ebner Wolfgang, Mag.**
Davisstraße 7
5400 Hallein
- Färberbäck Robert, Mag.rer.soc.oec.**
Rif Brunnwiesweg 6
5400 Hallein
- Gerstgraser Sabine, Mag.**
Rifer Hauptstraße 39/6
5400 Hallein
- Grebner Helga, Mag.**
Bahnhofstraße 5
5400 Hallein
- Herzog Wolfgang, Dr.**
Bahnhofstraße 5
5400 Hallein
- Hofer Dieter, Mag.rer.soc.oec.**
Rif Gaisbergweg 9
5400 Hallein
- Kitzberger Heinrich**
Winklerstraße 18
5400 Hallein
- Mayr Gudrun Katharina, Mag.rer.soc.oec.**
Wiesengasse 3
5400 Hallein
- Mitsch Heinz LL.M., MMag.Dr.**
Bahnhofstraße 5
5400 Hallein
- Weiß Herbert**
Schwarzstraße 6
5400 Hallein
- Wieser Eveline**
Taxach Salzburger Straße 108
5400 Hallein
- Brandauer-Typpl Irene, Mag.**
W.-Brunnauer-Straße 10
5411 Oberalm
- Brunner Karin, Mag.**
Albinweg 13
5411 Oberalm
- Debus Hannes, Dr.jur.**
Halleiner Landesstraße 20
5411 Oberalm
- Nessling Irene, Mag.**
Halleiner Landesstraße 57
5411 Oberalm
- Friedrich Alexander, Mag.**
Adnet 53
5421 Adnet
- Lienbacher Bernhard, Mag.**
Siedlungsstraße 224
5440 Golling an der Salzach
- Loidl Albert, Mag.**
Kiefernweg 204
5440 Golling an der Salzach
- Bernhard Ferdinand**
Markt 224
5441 Abtenau

Bezirk Lungau

- Etschbacher Renate**
Forstamtsgasse 6
5580 Tamsweg
- Meindl Konrad, Dr.jur.**
Kuenburgstraße 10
5580 Tamsweg
- Schöberl Karl Heinz, Mag.**
Muralstraße 488
5582 St.Michael im Lungau

Bezirk Pongau

Heß Alexander, Dr. Salzburger Straße 1 5500 Bischofshofen	Pinggera Edwin, Dr. Gastener Straße 26 A 5500 Bischofshofen	Seiwald Franz Bodenlehenstraße 2 5500 Bischofshofen	Pichler Gerhard, Mag.iur. Stampfergasse 488 5541 Altenmarkt im Pongau	Schitter Sonja Stampfergasse 437 5541 Altenmarkt im Pongau
Nagl Udo, Mag.Dr. Gartenweg 12 5500 Bischofshofen	Saller Helmuth, Dkfm. Sparkassenstraße 16 5500 Bischofshofen	Wendlandt Manfred, Mag. Salzburger Straße 1 5500 Bischofshofen	Schitter Harald, Mag. Stampfergasse 437 5541 Altenmarkt im Pongau	Schnell Maria Römerstraße Palfen 2 5541 Altenmarkt im Pongau
Unterkofler Franz, Mag. Schattauergasse 417 5541 Altenmarkt im Pongau	Schrefler Manfred, Mag. Hauptstraße 53 5600 St.Johann im Pongau	Wallner Rudolf Sportplatzweg 1 5600 St.Johann im Pongau	Wagner Elke Uta, Mag.rer.soc. oec. Kurpromenade 12/1 5630 Bad Hofgastein	Brugger Wolfgang, Mag.Dr. Hans-Kudlich-Straße 2a 5640 Bad Gastein
Stadler Erwin, Mag.(FH) c/o MGI-Radstadt StB GmbH Salzburger Straße 22 5550 Radstadt	Schwab Wolfgang, Mag. Postfach 77 5600 St.Johann im Pongau	Hruschka Michael Kirchboden Nr. 131 5602 Wagrain	Wagner Friedrich Alois, Dkfm. Kurpromenade 12 5630 Bad Hofgastein	Monauni Walter Hans-Kudlich-Straße 4 5640 Bad Gastein
Eder Michaela, Mag. Hans-Keppecher-Straße 24 5600 St.Johann im Pongau	Spannberger Michael, MMag. Mehrgasse 9 5600 St.Johann im Pongau	Rachensperger Friedrich Salzburger Straße 45 5620 Schwarzach im Pongau	Wagner Friedrich, Mag. Kurpromenade 8 5630 Bad Hofgastein	Gallent Rudolphine Bergherenstraße 46 5645 Bockstein
Noll Elisabeth, Mag. Maschl 111 5600 St.Johann im Pongau	Stöckl Hannes, Mag. Leo-Neumayer-Straße 10 5600 St.Johann im Pongau	Lindebner Elfriede Goldbergstraße 27 5630 Bad Hofgastein	Wiedemaier Ulrich, Mag. Martin-Lodinger-Straße 7 5630 Bad Hofgastein	Röck Roswitha, Mag. Embach 73 5651 Land
Tiefenbacher Hans, Dr. Hauptstraße 26 5600 St.Johann im Pongau		Rietsch Jürgen Eisenstein 18 5630 Bad Hofgastein		

Bezirk Pinzgau

Armstorfer Horst, Mag. Am Lohningfeld 11/1 5700 Zell am See	Prodinger Lukas, Mag. Thumersbacher Straße 54 5700 Zell am See	Lechner Johann, Mag. Austraße 216 5721 Piesendorf	Fritzenwallner Thomas, Mag. Schlosserfeld 344 5741 Neukirchen am Großvenediger	Heigenhauser Andreas, Mag. Otto Gruber Straße 9 5760 Saalfelden am Steinernen Meer
Bernhofer Josef, Ing.Mag. Casper-Vogl-Straße 11-13 5700 Zell am See	Thurnhofer Johannes, Mag. Bahnhofstraße 2 5700 Zell am See	Rieder Ursula Brigitte, Mag. Hochfeld 241 5721 Piesendorf	Gandler Hermann Schlosserfeld 344 5741 Neukirchen am Großvenediger	Puschnegg Friedrich, Mag. Bsusch Nr. 93 5760 Saalfelden am Steinernen Meer
Haffner Peter Schmitterstraße 24 5700 Zell am See	Widauer Peter Schillerstraße 8a (Fachärzthehaus) 5700 Zell am See	Nindl A. Claudia Kreuzgasse 15 5722 Niedersill	Haberl Walter Glemmerstraße 21 5751 Maishofen	Reischenböck Helmut, Mag. Loferer Straße 5 5760 Saalfelden am Steinernen Meer
Kaiser Anton, MMag.Dr. Sportplatzstraße 18 5700 Zell am See	Winner Martin, Mag.Dr. Saalfeldner Straße 14 5700 Zell am See	Hilzensauer Ernst, Dr. Marktplatz 4 5730 Mittersill	Pullacher Christian, Mag. Saalfelderstraße 29 5751 Maishofen	Wieser Anton Loferer Bundesstraße 24 5760 Saalfelden am Steinernen Meer
Moser Christian, Mag. Brucker Bundesstraße 90 a 5700 Zell am See	Hofer Rupert, Mag. Nikolaus-Gassner-Straße 882 5710 Kaprun	Stöckl Josef Nr. 2 5731 Hollersbach im Pinzgau	Seitinger Paul Kirchamer Straße 34 5751 Maishofen	Fahrnik Reinhard Himmel Nr. 85 5771 Leogang
Nindl Kurt Gletschermoosstraße 29 5700 Zell am See	Riedlsperger Erich Nikolaus-Gassner-Straße 882 5710 Kaprun	Oberleitner Christoph, Mag. Bicheln 1 5732 Mühlbach	Rohrmoser Stefan, Mag. Viehofen 150 5752 Viehhofen	Tribuser Leonhard Sinning Nr. 13 5771 Leogang
Prodinger Erwin, Dkfm.Dr. Auerspergstraße 8 5700 Zell am See	Groder Sabine, MMag. Schmiedstraße 21 5721 Piesendorf	Fritzenwallner Heinrich Schlosserfeld 344 5741 Neukirchen am Großvenediger	Amerhauser Kurt Am Stadtplatz 5760 Saalfelden am Steinernen Meer	

Angrenzendes Oberösterreich

Baischer Gerhard, Mag. Marktplatz 2 5142 Eggelsberg	Bischoff Matthias Postgasse 7 5230 Mattighofen	Schallhart Michael, Mag.Dr. Stadtplatz 15-17 5230 Mattighofen	Bischoff Eva Berggasse 3 5280 Braunau am Inn	Zirps Peter, Mag.Dr. Stadtplatz 36-37 5280 Braunau am Inn
Gangl Johann Marktplatz 2 5142 Eggelsberg	Hauser Josef Anton, Dkfm. Umerlochnerstraße 9 5230 Mattighofen	Scharinger Claudia, Mag. Villerweg 14 5230 Mattighofen	Otzasek Elfriede Stadtplatz 8-9 5280 Braunau am Inn	Pfarr Hansjörg, Prof. Mag. Au 117 5360 St.Wolfgang im Saalkammergut
Rabanser Ingeborg, Mag. Leimhof 10 a 5144 Handenberg	Kogler Helga Umerlochnerstraße 16 5230 Mattighofen	Simson Franz, Mag. Braunauer Straße 2 5230 Mattighofen	Otzasek Karl, Mag. Stadtplatz 8-9 5280 Braunau am Inn	Rütting Wolfgang, Dipl.-Vw. Ried 129 5360 St.Wolfgang im Saalkammergut
Koller Bernhard, Mag. Kerschham 71 5221 Lochen	Rachinger Josef Stadtplatz 24 5230 Mattighofen	Reisinger Susanne, Mag. Gewerbestraße 22 5261 Ultendorf	Pogacar Wolfgang, Dr. Palmstraße 1 5280 Braunau am Inn	
Kratschmer Inge Gartenstraße 12 5221 Lochen	Rossmann Reinfried, Mag. c/o Kanzlei Mag. Franz Simson Braunauer Straße 2 5230 Mattighofen	Büger Gerald, Mag.Dr.iur. Heiliggelstgasse 1 5270 Mauerkirchen	Schmidt Reinhard, Dkfm. Stadtplatz 43 5280 Braunau am Inn	
Duschi Günther, Mag. Nr. 230 5222 Pfaffstätt		Hofrichter Bernd, Mag.Dr. Rainerstraße 14 5270 Mauerkirchen	Schrattenecker Gabriele Dietfurt 78 5280 Braunau am Inn	

Personengesellschaft

Sollen Unternehmensgewinne überwiegend für private Zwecke verwendet werden, so bietet sich als Rechtsform eine Personengesellschaft an.

Bei Personengesellschaften können insbesondere Anlaufverluste der Gesellschaft anteilig mit anderen Einkünften der Gesellschafter ausgeglichen werden, was wiederum zu einer Steuerentlastung führt. Je nach Umsatzhöhe und Art des Betriebes (Gewerbebetrieb oder Angehöriger freier Berufe) entfällt zudem die Bilanzierungspflicht. Insbesondere im Rahmen von Familienbetrieben kann durch die Aufteilung der Gewinne auf mehrere Personen die Steuerbelastung verringert werden. Die Gründung einer Personengesellschaft



Ideal für Familienbetriebe: Personengesellschaften.

Bild: MEV-VERLAG

erfolgt formlos und ist somit meist günstiger als bei einer GmbH. Man erspart sich die Kosten des Notars und zusätzlich entfällt auch die Offenlegung des Jahresabschlusses.

Der Nachteil der Personengesellschaft liegt hingegen in der persönlichen Haftung der Ge-

sellschafter, die nur bei der Kommanditgesellschaft für den Kommanditisten mit der einbezahlten Einlage beschränkt ist. Hinterfragen Sie immer etwaige Konsequenzen steuerrechtlicher, zivilrechtlicher, gewerberechtlicher und sozialversicherungsrechtlicher Art im Vorhinein.

STATEMENT



Bild: BERGAUER

Moderne Dienstleister

„Das Berufsbild der Steuerberater hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Weit über die klassischen Aufgaben hinaus – die Steuern und Finanzen – wurden die Steuerberater für ihre Klienten zu modernen Dienstleistern im besten Sinn. Bei den Steuerberatern sind Salzburgs Unternehmen in guten Händen!“

Mag. Gabi Burgstaller
Landeshauptfrau

BMD BUSINESS SOFTWARE

Viele Dinge erledigen sich von selbst!



BMD SYSTEMHAUS
BMD SALZBURG
BMD WIEN

4400 Steyr, Telefon +43 (0)50 883
5023 Salzburg, Telefon +43 (0)50 883-4600
1150 Wien, Telefon +43 (0)50 883-4000

BMD DEUTSCHLAND
BMD SCHWEIZ
BMD UNGARN
BMD SLOWAKEI

81543 München, Telefon +49 (89)66063912-0
8280 Kreuzlingen, Telefon +41 (0)71-677 97 37
1138 Budapest, Telefon +36 1 / 320 18 47
83527 Bratislava, Telefon 00421/2/20861990

www.bmd.com

WE MAKE BUSINESS EASY!

MIT UNS RUDERN SIE NIE ALLEINE



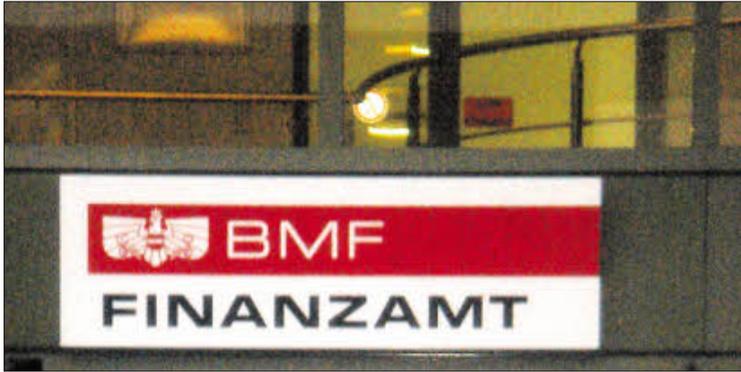
Unser Erfolg ist IHR Vertrauen!
Wir sind der Wirtschaftstreuhänder und Steuerberater in IHRER Region!

E.C.A. MAG. PICHLER
Wirtschaftstreuhand GmbH

Stampfergasse 489/2 | 5541 Altenmarkt i. Pg. | AUSTRIA
Tel.: +43 (0) 64 52 41 41 | Fax: +43 (0) 64 52 41 41 - 4
office@eca-pichler.at | www.eca.at

 Kreston International

 **ECA**
Das österreichische Steuerberatungsnetzwerk



Beim Finanzamt unter der Lupe: Verträge mit Angehörigen.

Bild: KLINGER



„Handsclag“ gilt bei Angehörigen nicht als gültiger Vertrag.

Bild: BILDERBOX

STATEMENT



Bild: WKS/NEUMAYR

Sehr geehrte Leser des neuen Kundenmagazins „Die Salzburger Steuerberater“, die Salzburger Steuerberater sind seit jeher ein wichtiger Partner der heimischen Unternehmen. Daher herrscht auch zwischen der Wirtschaftskammer als Interessenvertretung aller gewerblichen Unternehmer des Landes und der Kammer der Wirtschaftstrehänder als Interessenvertretung der Steuerberater ein traditionell gutes Verhältnis.
KommR Julius Schmalz
Präsident der Wirtschaftskammer Salzburg

Sonderfall Familie

Verträge zwischen nahen Angehörigen und der eigenen GmbH haben nach wie vor Erklärungsbedarf. Der Steuerberater weiß auch hier die Antwort.

In der Beratungspraxis stoßen wir immer wieder auf die Frage, wieso Gestaltungen zwischen Ihnen und Ihren Angehörigen so kompliziert sein müssen. Was sind nun Angehörige? Nicht nur Verwandte und Verschwägerter, nein, auch die GmbH, an der man selbst oder Nahestehende beteiligt sind, gelten als Angehörige. Judikatur und Verwaltungspraxis haben diese Parallele hergestellt, weil es hier üblicherweise leichter ist, steuerschonende Gestaltungen zu finden, und deshalb Regelungen geschaffen, die einzuhalten sind, wenn rechtliche Gestaltungen zwischen Angehörigen vor dem strengen Au-

ge der Finanz standhalten sollen. Wer als Gesellschafter sagt: „Mit meiner GmbH werde ich doch noch ausmachen können, was ich will“, läuft Gefahr, dass Zuwendungen an ihn unter dem Gesichtspunkt der verdeckten Gewinnausschüttung betrachtet werden.

Die Regelungen, die zur Anerkennung der Gestaltungen führen, lauten:

- Vereinbarungen müssen nach außen hinreichend zum Ausdruck kommen;
- Sie müssen einen eindeutigen, klaren und jeden Zweifel ausschließenden Inhalt haben und
- müssen so gestaltet sein, dass sie auch zwischen Nicht-Angehörigen unter den selben Bedingungen abgeschlossen worden wären.

Konkret bedeutet das: Verträge zwischen Angehörigen sind aus Beweisgründen am besten schriftlich abzuschließen, Mitteilungen an das Finanzamt erfül-

len die verlangte Publizitätserfordernis nach der Judikatur leider nicht, und der bloße Hinweis auf die praktische Notwendigkeit einer bestimmten Handlung – etwa Schreibearbeiten durch die Ehefrau – genügt leider auch nicht. Den deutlich und klaren Inhalt bekommen Vereinbarungen allein durch die schriftliche Festlegung nicht. Vielmehr muss bei Familien- (oder GmbH-) verträgen eine besondere Klarheit vorliegen, die ansonsten vielleicht nur bei Verträgen mit Fremden erforderlich scheint. Diese „fremden Dritten“ werden als Verhaltensmaßstab für Familienverträge herangezogen. Solche Vereinbarungen müssen nämlich dem so genannten „Fremdvergleich“ standhalten, womit ausgedrückt wird, dass auch ein Nichtangehöriger, der auf seine Interessen für gewöhnlich besonders achtet, unter den selben Bedingungen bereit gewesen wäre, dem Vertrag zuzustimmen.

Ihr Partner in Österreich und Deutschland

für die Vermittlung von Steuerberater- und Wirtschaftsprüferkanzleien

■ **Nachfolgeberatung vor Ort**

■ **Beratung in allen Fragen der Kanzleiübertragung**

■ **Betreuung vom ersten Kontakt bis zum Abschluss**

■ **Gesprächsmoderation**

■ **Vermittlung von Berufsträgern**

■ **Mediation (Unterstützung bei Konflikten)**



Telefon 0049 / 9123 / 179 - 100
Telefax 0049 / 9123 / 179 - 199

www.jost-ag.com
kanzleiboerse@jost-ag.com



Alexander Jost

Klaus Jost

Die Salzburger Steuerberater

„Die Salzburger Steuerberater“ im Gespräch mit Dr. Michael A. Klinger, Vizepräsident der Kammer der Wirtschaftstreuhänder, Salzburg.

Herr Dr. Klinger, Sie sind Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, sowie Vizepräsident der Kammer der Wirtschaftstreuhänder Salzburg. Wie hängen da all diese einzelnen Begriffe zusammen?

Klinger: Wirtschaftstreuhänder ist der Überbegriff, Wirtschaftstreuhandberufe sind Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Wobei der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist.

Was macht ein Steuerberater?

Klinger: Die Schwerpunkte sind üblicherweise Steuerberatung, Buchhaltung und Lohnverrechnung. Es besteht im Regelfall ein starkes Vertrauensverhältnis zwischen dem Unternehmer und seinem Steuerberater und eine sehr langfristige Zusammenarbeit.

Mit der langjährigen Ausbildung und der umfangreichen Praxis in wirtschaftlichen Angelegenheiten ist der Wirtschaftstreuhänder aber viel mehr als nur "Steuer"-Berater, also eher



Dr. Michael A. Klinger.

Bild: KLINGER & RIEGER

etwas wie ein Universal-Konsulent in Unternehmerfragen.

Weitere Standard-Leistungsbereiche sind daher Unternehmensgründung, Umgründung, Sanierungsberatung, Wirtschaftsgutachten, Sozialversicherungsberatung, Unternehmensberatung, Wirtschaftsmediation und noch mehr. Dabei arbeiten die Steuerberater oft eng mit Rechtsanwälten und Notaren zusammen.

Weit über 90 Prozent der Unternehmen in Österreich lassen sich von einem Steuerberater vertreten.

Wieviele Steuerberater gibt es in Österreich?

Also mit den Wirtschaftsprüfern, welche ja auch die Steuerberaterbefugnis besitzen und unter Einrechnung aller Steuerberatungsgesellschaften gibt es in Österreich etwa 7.000 Steuerberater. Genug an Auswahl. Dabei ist in den letzten Jahren ein starker Zuwachs an Berufsangehörigen zu verzeichnen. Sozusagen eine Boom-Branche. Ich lade alle jungen Menschen dazu ein, sich einmal genauer über unseren interessanten und spannenden Beruf zu erkundigen.

Was bringt die Zukunft?

Der Steuerberater wird in Zukunft noch viel wichtiger werden. Dafür sorgt schon allein unsere fleißige Steuerpolitik.

Dokumentverwaltung

Modell: »Tut's auch«



lsp Lehner & Spikowitsch Software

Mit LeXor hat das Wühlen in Akten und Festplatten-Verzeichnissen ein Ende.

Direkt aus Word, Excel und Outlook ordnen Sie Dokumente Ihren Klienten, deren Aufträgen und individuellen Kategorien zu. Schließlich sind Sie WirtschaftstreuhänderIn und kein/e SekretärIn!

Mehr dazu auf www.lsp.at

oder unter 01/205 01 40

Dokumentverwaltung

Modell: »LeXor«



LeXor Software für Wirtschaftstreuhänder

STATEMENT

„Steuerpolitik ist ein zentraler Standortfaktor. Steuerpolitische Rahmenbedingungen sind wichtige Pfeiler einer konsequenten Politik für mehr Wachstum und Beschäftigung in Österreich. Diese Politik muss auch kundenorientiert im Sinn der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler umgesetzt werden.

Dabei spielen die Steuerberaterinnen und Steuerberater eine zentrale Rolle. Sie sind wichtige Bindeglieder, die Unternehmen, sowie Bürgerinnen und Bürgern mit ihrem Fachwissen zur Seite stehen.

Damit leisten Sie einen kompetenten und engagierten Beitrag für einen erfolgreichen Wirtschafts-, Arbeits- und Lebensstandort Österreich.“

**Vizekanzler Finanzminister
Mag. Wilhelm Molterer**

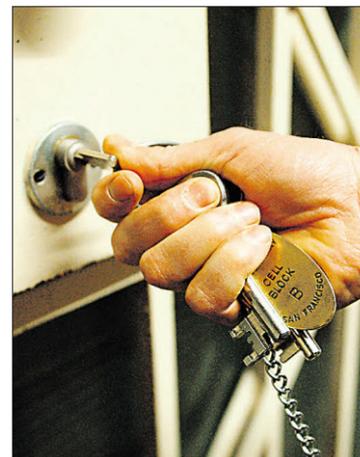


Mag. Wilhelm Molterer. Bild: BMF



Die GesmbH schützt nicht vor persönlicher Haftung.

Bild: HEINZ BAYER



Vorsicht geboten!

Bild: ROBERT RATZER

Geschäftsführer haftet

Obwohl prinzipiell die GmbH und nicht der Geschäftsführer haftet, bringt die Position des Geschäftsführers zahlreiche Risiken mit sich.

Die Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist nicht nur durch die 25-prozentige Körperschaftsteuer seit 2004 wieder „en vogue“, sie gilt für viele auch irrtümlich als „haftungsfreier Persilschein“. Dem ist aber nicht so.

Es gilt zwar die beschränkte Haftung, das heißt, dass grundsätzlich die GmbH, und nicht

der Geschäftsführer haftet. Was viele jedoch nicht wissen: In der Praxis sieht das oft ganz anders aus. Insbesondere vertretungsbefugte Organe, wie die Geschäftsführer, sind nicht vor dem Gang zum Kadi befreit.

Die wichtigsten Fälle im Unternehmensalltag, bei denen die Geschäftsführerhaftung zum Tragen kommt, sind:

- Schuldhafte Nichtabfuhr von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen.
- Fahrlässiges Herbeiführen der Zahlungsunfähigkeit, etwa durch Abschluss gewagter Geschäfte.
- Fahrlässige Gläubigerschädigung, insbesondere durch Eingehen neuer

Schulden oder Gläubigerbevorzugung trotz Zahlungsunfähigkeit.

- Konkursverschleppung. Aber nicht nur das: Auch nach dem Gewerberecht haftet der Geschäftsführer persönlich. So zum Beispiel für die Einhaltung der gewerberechtlichen Vorschriften.

Weitere Haftungen hat der Geschäftsführer auch bei Verletzung arbeitsrechtlicher Vorschriften, wie zum Beispiel beim Arbeitnehmerschutz.

Aber auch die Bankenhaftung bei der Einräumung eines GmbH-Kredites, wo es regelmäßig zu einer Mithaftung des Geschäftsführers kommt, ist in der Praxis häufig relevant.



steuerberatung | wirtschaftsberatung | wirtschaftsprüfung

mit erfahrenen partnern **RECHNEN**

QUINTAX steuerberatungs- und wirtschaftsprüfungs gmbh
rainbergstraße 3a, 5020 salzburg, tel. ++43 662 64 66 68 - 0

www.quintax.at

Ihr Unternehmen lebt weiter!

Niemand denkt gern an die eigene Vergänglichkeit. Trotzdem bleibt es niemandem erspart, sich für die Zeit „danach“ Gedanken zu machen.

Ein verantwortungsbewusster Unternehmer wird rechtzeitig dafür sorgen, dass das Unternehmen nach dem eigenen Ausscheiden in geordneten Bahnen weiterbesteht.

Zur Vorbereitung einer vollständigen oder teilweisen Übertragung Ihres Unternehmens bedarf es einer ausreichenden Zeitspanne, um Ihre persönlichen Vorstellungen mit jenen Ihres Nachfolgers abstimmen zu können. Gleichzeitig ist die rechtliche und wirtschaftliche Situation des Unternehmens zu überdenken und anlässlich der



Damit man den verdienten Ruhestand auch genießen kann: Rechtzeitig an eine geordnete Betriebsnachfolge denken!

Bild: EVA MARIA GRIESE

Übergabe notwendige Anpassungen der Rechtsform vorzunehmen.

Folgende Überlegungen sollten Sie anstellen:

- Will ich mich aus meinem Unternehmen total zurückziehen?
- Will ich an den Entscheidungs-

prozessen noch mitwirken und in welcher Form?

- Damit hängt die Frage zusammen: Reicht meine Altersvorsorge für den Unterhalt aus oder muss der Unternehmer dazu beitragen?
- Wie risikoreich ist das Unternehmen?

- Wäre eine Haftungsbeschränkung auf das Betriebsvermögen sinnvoll und möglich?
- Sind die erbrechtlichen Ansprüche oder übrigen Familienmitglieder geklärt worden, um zu vermeiden, dass nachträglich Ansprüche und Auseinandersetzungen entstehen?
- Bei einer vorbereiteten Betriebsübergabe können durch entsprechende Gestaltungen die anfallenden Steuern und Gebühren minimiert werden.
- Wie will der Unternehmer seine gesetzliche und private Altersvorsorge gestalten? Darin liegen große Einsparungspotentiale ohne Schmälerung der Altersrente.

Fazit: Nichts zu tun ist sicher die schlechteste Alternative! Stellen Sie daher rechtzeitig die Weichen für die Zukunft, damit Sie diese noch selbst gestalten können: Wir Steuerberater helfen Ihnen gerne dabei!

ProdingerGFB&Partner

DIE WIRTSCHAFTSBERATER

Richtungsweisend.

Steuerberatung. Audit Services.
Unternehmensberatung. Marketing Services.

www.prodinger.at | www.auditservices.at | www.gfb.at



Zell am See · St. Johann im Pongau · Salzburg · Saalfelden · Lech am Arlberg
Altenmarkt · Bad Hofgastein · Innsbruck · München · Velden

Optimale Lösungen für
Steuerberater und Buchhalter.

Innovative Finanzsoftware.
Seit 1967.



Standort WIEN

Nestroyplatz 1, 1020 Wien
Tel +43/1/544 69 79-0
Fax +43/1/544 69 79-788

Standort LINZ

Mozartstraße 9, 4020 Linz
Tel +43/732/77 51 15
Fax +43/732/77 51 15-883

info@dvo.at · www.dvo.at

dvo
SOFTWARE

Steuerliche Neuerungen 2008

Das Jahr 2008 bringt viele steuerliche Änderungen: Von der Abschaffung der Erbschaftssteuer bis zur Wiedereinführung der Wertpapierdeckung.

Als Verbund rechtlich selbstständiger, nationaler Mitgliedsfirmen ist KPMG International mit rund 123.000 Mitarbeitern in 145 Ländern eines der größten Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen weltweit.

Einen Überblick über steuerliche Neuerungen im Jahr 2008 gibt KPMG-Partner Dr. Thomas Walter:

Erbschafts- und Schenkungssteuer

Das Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz tritt voraussichtlich mit Ablauf des 31. Juli 2008 ersatzlos außer Kraft. Bis zu diesem Stichtag ändert sich an der bestehenden Steuerpflicht nichts. Erbschaften und Schenkungen sind daher frühestens ab 1. August ohne Steuerbelastung möglich. Es sollte daher dieser Stichtag beziehungsweise die weitere Entwicklung abgewartet werden, um Steuern zu sparen. Ob auch Zuwendungen von Stiftern an Privatstiftungen steuerfrei gestellt werden, ist derzeit noch offen, da für Privatstiftungen Sonderregelungen gelten sollen.

Normverbrauchsabgabe und Neuwagen

Durch das Ökologisierungsgesetz 2007 soll ein Bonus-Malus-System für Neuwagen abhängig vom Schadstoffausstoß eingeführt werden. Mit 1. Juli 2008 sollen Fahrzeuge mit über 180 Gramm CO²-Ausstoß pro Kilometer einen Malus von 25 Euro je zusätzlichem Gramm CO²-Ausstoß pro Kilometer zahlen. Durch diesen Malus kann sich die Normverbrauchsabgabe durchaus um mehr als 1.000 Euro erhöhen. Fahrzeuge unter 120



KPMG-Partner Dr. Thomas Walter berichtet über die Neuerungen im Steuerjahr 2008.

Bild: KPMG

Gramm CO²-Ausstoß pro Kilometer erhalten dagegen einen Bonus von bis zu 300 Euro. Es wäre daher zu überlegen, einen bereits geplanten Kauf eines Neuwagens zeitlich vorzuziehen beziehungsweise hinauszuzögern.

Umsatzsteuer und UID-Nummer

Eingeführt wurde eine explizite Verpflichtung für Unternehmer, dem Finanzamt jede Änderung der Verhältnisse anzuzeigen, die für die Erteilung der UID-Nummer maßgebend waren. Dies betrifft insbesondere die Beendigung der Unternehmereigenschaft. Die Meldefrist beträgt ein Kalendermonat ab Eintritt der Änderung und führt bei vorsätzlichem Verstoß zu einer Strafe von bis zu 5.000 Euro. Diese Neuregelung soll die missbräuchliche Verwendung einer UID-Nummer erschweren. Davon unabhängig verliert ein

Rechnungsempfänger den Vorsteuerabzug, wenn er wusste oder wissen hätte müssen, dass ein Umsatz in der Lieferkette mit einem Umsatzsteuerbetrug behaftet ist.

Freibetrag für investierte Gewinne

Schaffen natürliche Personen, die ihre betrieblichen Gewinne durch eine Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ermitteln, Wertpapiere an, können sie den Freibetrag für investierte Gewinne geltend machen. Dadurch lässt sich die Rendite von Wertpapieren beträchtlich erhöhen.

Verschärfend wurde nun jedoch eingeführt, dass eine Ersatzbeschaffung bei Ausscheiden von begünstigt angeschafften Wertpapieren vor Ablauf der Behaltefrist nur mehr durch die Anschaffung einer begünstigten Sachanlage erfolgen kann. Der Ersatz eines begünstigt angeschafften Wertpapiers durch ein

anderes Wertpapier ist daher begünstigungsschädlich.

Wertpapierdeckung für Pensionsrückstellung

Erstmals in Wirtschaftsjahren, die nach dem 30. Juni 2007 beginnen, müssen geeignete Wertpapiere im Ausmaß von 50 Prozent des am Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres in der Bilanz ausgewiesenen Pensionsrückstellungsbetrages vorhanden sein. Ist der Bilanzstichtag der 31.12., ist daher erstmals am 31.12.2008 eine Wertpapierdeckung erforderlich. Die Nichteinhaltung dieser gesetzlichen Bestimmung führt zu einer Gewinnerhöhung um 30 Prozent der Wertpapierunterdeckung. Für Abfertigungsrückstellungen wurde die Verpflichtung zu einer Wertpapierdeckung dagegen nicht mehr eingeführt.

Neun KPMG-Standorte in Österreich

In Österreich zählt KPMG zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen und ist mit mehr als 1.100 Mitarbeitern an neun Standorten präsent. Die Leistungen sind in die Geschäftsbereiche Prüfung (Audit) und Beratung (Advisory & Tax) getrennt. Im Mittelpunkt des Geschäftsbereichs Audit steht die Prüfung von Einzel- und Konzernabschlüssen. Der Bereich Tax umfasst die gesamte steuerberatende Tätigkeit von KPMG. Im Bereich Mittelstand und freie Berufe (MFB) wird die individuelle Betreuung von mittelständischen Unternehmen und Freiberuflern durch ein umfassendes Dienstleistungsangebot wie Bilanzierung, Buchhaltung und Lohnverrechnung sichergestellt. Der Bereich Advisory bündelt hohes fachliches Know-how zu betriebswirtschaftlichen, regulatorischen und transaktionsorientierten Fragestellungen.

Nähere Informationen und einen Überblick über unsere Standorte findet man im Internet auf www.kpmg.at PR

Der Wert eines Unternehmens

Ungeachtet der Rechtsform gibt es verschiedene Methoden, die zur Bewertung eines Unternehmens herangezogen werden.

Welche der verschiedenen Methoden für die Bewertung eines Unternehmens gewählt und herangezogen wird, hängt vor allem von der Branche ab, in der das jeweilige Unternehmen tätig ist, sowie von der Unternehmensgröße und dem Bewertungsanlass. Anlässe für die Bewertung können zum Beispiel der Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen und Unternehmensanteilen, der Ein- und Austritte von Gesellschaften oder Umgründungsfälle sein.

Prinzipiell kann man groß zwischen zwei wesentlichen Methoden und deren Kombination unterscheiden: Der Ertragswert- und der Substanzwertmethode.

Die Ertragswertmethode

Diese Herangehensweise spielt bei der Unternehmensbewertung die wichtigste Rolle und ist durch langjährige Anwendung auch durch die Rechtsprechung anerkannt.

Bei der Ertragswertmethode werden die zukünftigen, entziehbaren finanziellen Überschüsse des Unternehmens betrachtet.

Wertbestimmend für den Unternehmenswert ist die Fähigkeit des Unternehmens, entziehbare finanzielle Überschüsse für dessen Eigner zu erwirtschaften. Damit ergibt sich der Unternehmenswert grundsätzlich aus dem Barwert der künftig zufließenden finanziellen Überschüsse, die aus der Fortführung des Unternehmens erzielt werden, zuzüglich des Wertes des nicht betriebsnotwendigen Vermögens.

Die Ermittlung des Barwertes hat mit jenem Kapitalisierungszinssatz zu erfolgen, der der Rendite einer adäquaten Alternativ-

anlage entspricht. Als Ausgangspunkt dient diesbezüglich die Rendite einer langfristigen Staatsanleihe. Um die Äquivalenz der Alternativanlage hinsichtlich Risiko, Kaufkraft und Verfügbarkeit zum konkret zu bewertenden Unternehmen herzustellen sind noch Zu- und Abschläge zu berücksichtigen.

Die Substanzwertmethode

Bei der Substanzwertmethode errechnet sich das Ergebnis praktisch mit „Vermögensgegenstände minus Schulden“.

Unter dem Substanzwert versteht man grundsätzlich den Saldo aus dem um die stillen Reserven und stillen Lasten bereinigten Wert der im Unternehmen befindlichen betriebsnotwendigen Vermögensgegenstände und Schulden. Der Substanzwert hat im Rahmen der Unternehmensbewertung in der Regel keine eigenständige Bedeutung.

Die Substanz eines Unternehmens ist aber aus folgendem Grund für den Zukunftserfolg von Bedeutung: Das Vermögen des zu bewertenden Unternehmens bildet eine wesentliche Grundlage für dessen künftige Ertragsfähigkeit.

Das am Bewertungsstichtag vorhandene Vermögen führt bei zweckgemäßer Verwendung zu künftigen Einnahmen oder zur Minderung künftiger Ausgaben.

Eine eigenständige Bedeutung kommt dem Substanzwert grundsätzlich nur bei kapital-(vermögens-) intensiven Erzeugungsbetrieben und bei Unternehmen, die überdurchschnittlich hohe Vermögenswerte besitzen (beispielsweise Immobiliengesellschaften), zu.

Die Kombination der beiden Methoden

Teilweise werden der Ertragswert und der Substanzwert addiert.

Es erfolgt eine individuelle Gewichtung, die sich an der Art des jeweiligen Unternehmens orientiert.



Es ist bekanntlich nicht alles Gold, was glänzt! Gerade bei Firmenkäufen gilt es vorab zu klären, ob sich die Investition auch wirklich lohnt und das Unternehmen entsprechend hohe Gewinne erzielen wird. Eine bewährte Methode hierfür ist die „Ertragswertmethode“, bei der festgestellt wird, wie hoch der Kaufpreis sein darf, damit der erwirtschaftete Gewinn auch eine angemessene Verzinsung darstellt. Herangezogen werden hierzu die geschätzten Gewinne der nächsten fünf Jahre und der Kapitalisierungszinsfuß.

Bild: AP



Vorsorgen mit Immobilien

in einer der schönsten Regionen Österreichs – der Welt!
(UNESCO Weltkultur- und Naturerbe)

Börsenunabhängig (keine Aktien)
kein Immobilienfonds (kein Kursrisiko)
kein Time-Sharing

Top-Renditeobjekt

mind. 10 % p.a.

Appartement-Anlage

Alpenhotel Dachstein

30 bis 60 qm große Apartments
Grundbücherliches Eigentum
Ganzjährige Auslastung/Vermietung durch
Reiseveranstalter mit jahrzehntelanger
Erfahrung
Kostenlose Eigennutzung inkl. der
Nutzung der Infrastruktur (Hallen- und
Dampfbad, Sauna)

Begrenztes Angebot

Nützen Sie die Gelegenheit!

Informieren Sie sich unverbindlich!
Telefonisch oder per Email.



protected
Immobilien

Kontakt: Gerhard Ebner
g.ebner@p-immo.com
+43. (0)662. 63 66 80-0

www.p-immo.com